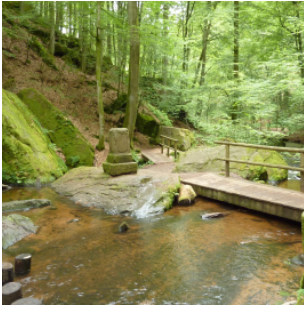
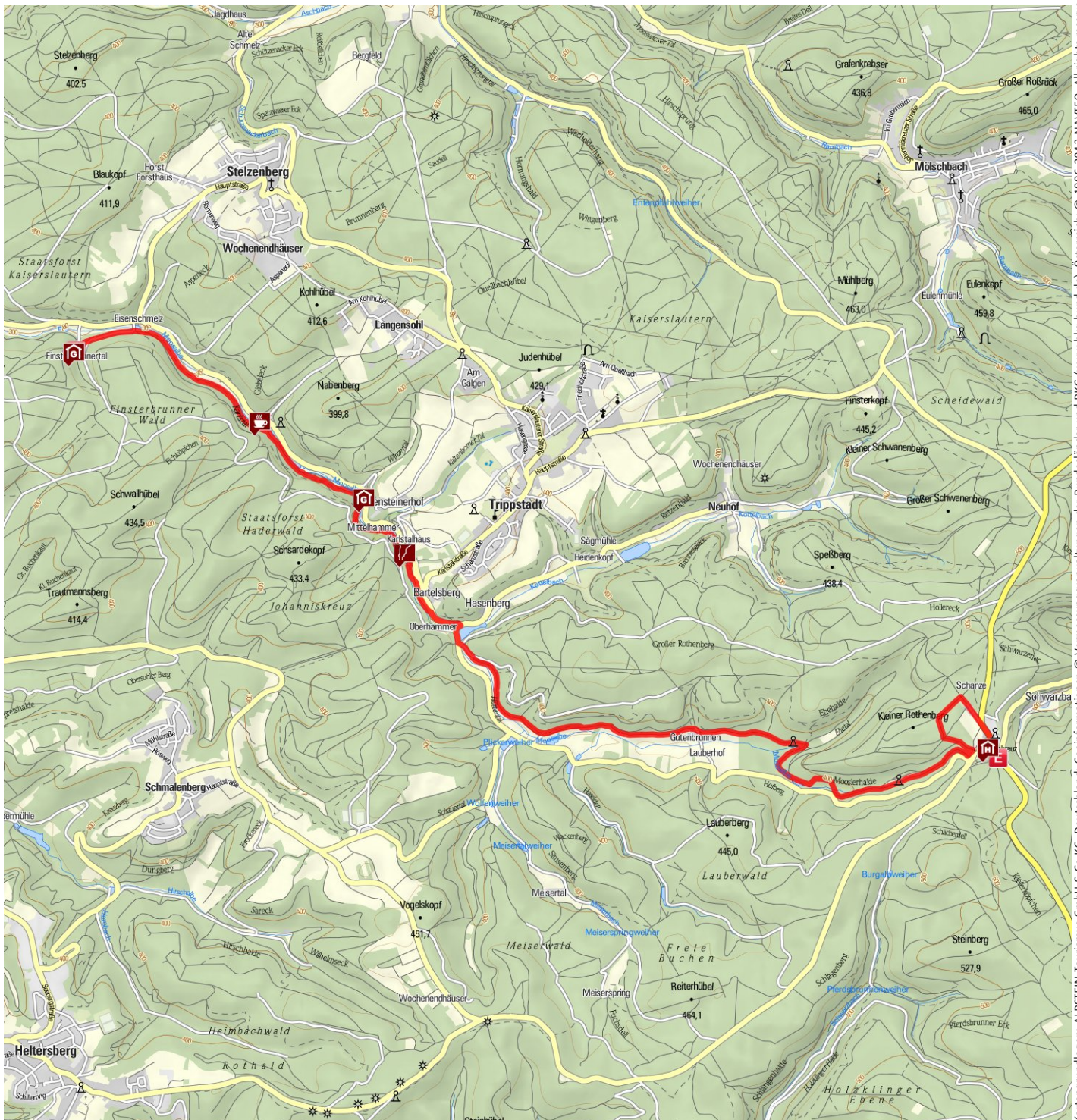


Pfälzer Waldpfad Etappe 02 Finsterbrunnertal - Johanniskreuz



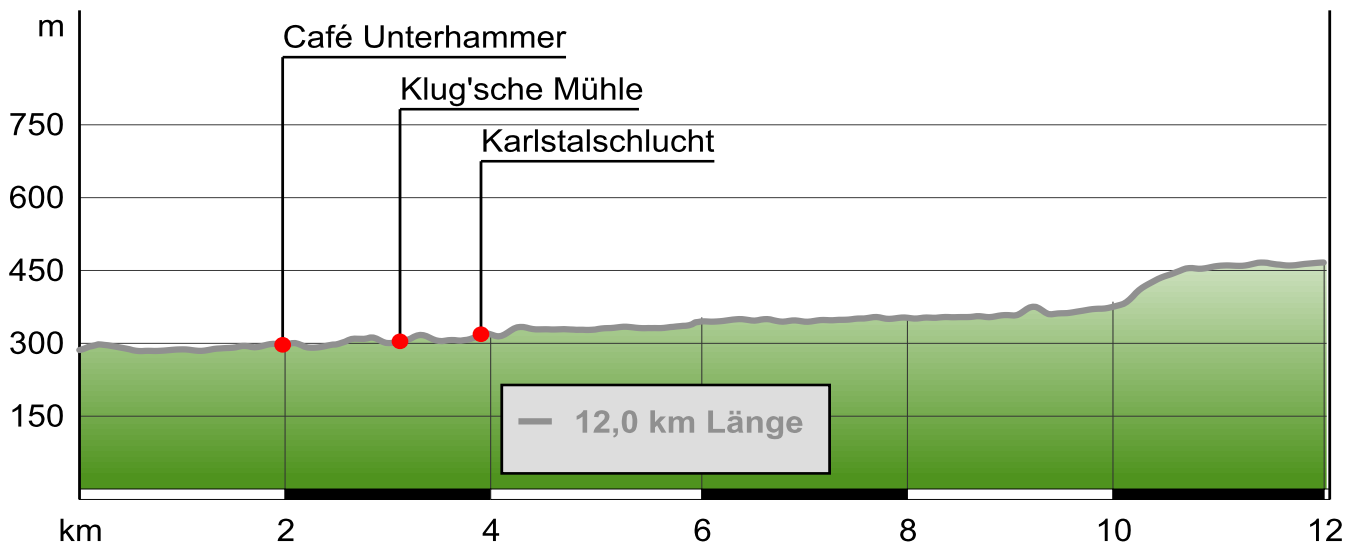
Gütesiegel	PREMIUM	Länge	12,0 km	Schwierigkeit	mittel
Bewertungen	☆☆☆☆☆ (0)	Höhenmeter	▲ 343 m	Kondition	☆☆☆☆☆
Erlebnis	☆☆☆☆☆	▼ 164 m		Technik	☆☆☆☆☆
Landschaft	☆☆☆☆☆	Dauer	3:45 h		

Empfohlene Jahreszeiten J F M A M J J A S O N D



Kartgrundlagen: ALPSTEIN Tourismus GmbH & Co.KG, Deutschland: Geoinformationen © Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de), Österreich: © 1996-2012 NAVTEQ. All rights reserved., Italien: © 1994-2012 NAVTEQ. All rights reserved., Schweiz: Geodata © swisstopo (570402735)

Pfälzer Waldpfad Etappe 02 Finsterbrunnental - Johanniskreuz



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Die zweite Etappe ist mit 12 km Streckenlänge die kürzeste des Pfälzer Waldpfads. Sie führt uns entlang der Moosalbe u.a. durch die Karlstalschlucht bis hinauf in den 470 m hoch gelegenen Weiler Johanniskreuz.

Startpunkt der Tour

Naturfreundehaus Finsterbrunnental

Wegbeschreibung

Vom Naturfreundehaus Finsterbrunnental folgen wir dem Verlauf der Moosalbe flussaufwärts. Dabei passieren wir im Tal einige Monumente der frühindustriellen Eisenverarbeitung in der Pfalz, zu denen auch die drei ehemaligen Produktionsstätten Ober-, Mittel- und Unterhammer gehören. Im Anwesen Unterhammer (1) ist heute u.a. ein Café untergebracht, in dem wir in idyllischer Umgebung eine Rast machen können. Das gleiche gilt für das Restaurant/ Café Klug'sche Mühle (2), das wir bald nach dem Unterhammer passieren. Am Mittelhammer folgen wir der Moosalbe in die imposante Karlstalschlucht (3). Der kleine Fluss fließt hier über mehrere Stromschnellen und Wasserfälle an mächtigen Gesteinsbrocken und steil aufragenden Felsen aus rotem Sandstein vorbei. Oberhalb der Schlucht erreichen wir den Oberhammer und wandern weiter durch das nun wieder breitere und sanfter anmutende Tal. Nach einem kleinen Waldweiher erreichen wir den Brunnen "Moosalbsprung", der zu einem kurzen Verweilen einlädt. Am Ende des Tals steigen wir auf Waldwegen hinauf nach Johanniskreuz, wo unsere Etappe am Haus der Nachhaltigkeit (4) zu Ende ist. In Johanniskreuz lädt die örtliche Gastronomie mit Übernachtungsmöglichkeiten zum Verweilen ein. Alternativ

kann man die Etappe auch in Trippstadt enden lassen, wo weitere Übernachtungsmöglichkeiten vorhanden sind.

Ausrüstung

Festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung, Sonnen- und Regenschutz,

sowie ausreichender Vorrat an Essen und Getränken, da nicht überall Einkehr- oder Einkaufsmöglichkeiten

vorhanden oder geöffnet sind. Obwohl der Weg durchgehend sehr gut markiert ist,

sollten Sie aus Sicherheitsgründen immer eine geeignete Wanderkarte dabei haben.

Sicherheitshinweise

Besonders im Herbst ist auch darauf zu achten, dass das am Boden liegende Laub Unebenheiten, Wurzeln, Steine oder Löcher im Weg verdecken kann. Mit Wegebeeinträchtigungen dieser Art müssen Sie rechnen, wenn Sie eine Wanderung unternehmen. Sollten Sie bei bestimmten Wegeabschnitten der Meinung sein, dass diese für Sie nicht begehbar sind, dann sollten Sie diese umgehen. Gerade bei widrigen Wetterverhältnissen kann es bei naturnahen Wegen zu matschigen und rutschigen Passagen kommen.

Karte/Karten

Public Press Wanderkarte Pfälzer Waldpfad im Maßstab 1:25.000, deutsch, Leporello Falzung mit 22 Teilkarten, GPS-genau, sechs redaktionelle Seiten mit Ausflugszielen und Einkehrtipps. Weitere Hauptwanderwege enthalten. ISBN 978-3-89920-676-0, Preis: 6,95€ Direkt hier bestellen:

Pfälzer Waldpfad Etappe 02 Finsterbrunnertal - Johanniskreuz

<http://www.pfalz.de/shop/pfaelzer-buecher>

Anfahrt

A6 bis Ausfahrt Kaiserslautern-West, weiter auf der B270 in Richtung Schopp und auf der L500 zum Naturfreundehaus Finsterbrunnertal

Parken

Am Naturfreundehaus Finsterbrunnertal

Öffentliche Verkehrsmittel

Mit dem Zug nach Schopp, von dort zu Fuß zum Naturfreundehaus Finsterbrunnertal (2,5 km)

Zielpunkt der Tour

Haus der Nachhaltigkeit Johanniskreuz

Eigenschaften

-  Qualitätsweg Wanderbares Deutschland
-  Etappentour
-  geologische Highlights
-  faunistische Highlights
-  Streckentour
-  mit Einkehrmöglichkeit
-  familiengerecht, Kinder
-  kulturell / historisch
-  botanische Highlights

Interessante Punkte

 **Café Unterhammer**



Tipp


 **Karlstalschlucht**



Tipp



 Naturfreundehaus Finsterbrunnertal

 Klug'sche Mühle

Karlstalstraße 1

67705 Trippstadt-Karlstal



0 63 06 / 31 2

Autor und Quelle

erstellt 19.07.2010

geändert 25.04.2012

Quelle Pfalz Touristik e.V.



Zum Wohl. Die Pfalz.